

CeBIT 2014



Dokumentenmanagementsysteme auf Open-Source-Basis im Vergleich



Prof- Dr.-Ing. Kai-Oliver Detken
DECOIT GmbH
Fahrenheitstraße 9
D-28359 Bremen
<http://www.decoit.de>
detken@decoit.de

Consultancy & Internet Technologies

Definition und Aufgabe eines DMS

- ◆ Der Begriff des Dokumentenmanagement (DMS) bezeichnet die datenbankgestützte Verwaltung elektronischer Dokumente
- ◆ Aufgabe ist, den Lebenszyklus von Dokumenten zu kontrollieren
 - von der Entstehung
 - über gemeinsame Bearbeitung
 - bis zur Langzeitarchivierung

Häufige Kundenanforderungen

- ◆ Deutsche, intuitive, webbasierte Oberfläche
- ◆ Workflow (Rechnungen, Übungsleiternachweise usw.)
- ◆ Papierbelege (einscannen) und digitale Inhalte
- ◆ Ablage in einer Verzeichnishierarchie
- ◆ Suche nach Meta-Daten, Schlagwörter, Volltext usw.
- ◆ Ausgehende Rechnungen aus ERP-System übernehmen
- ◆ Automatische E-Mails bei neuen Dokumenten
- ◆ Revisionsicherheit, interne Belegnummern

Gründe für ein Open Source Produkt

- ◆ Herstellerunabhängigkeit
 - Knowhow liegt nicht exklusiv beim Software-Hersteller
 - Weiterentwicklung und Fehlerbehebung ist auch nach einer Insolvenz des Herstellers oder Produktaufgabe möglich
- ◆ Zukunftssicherheit
 - Durch den Einsatz von offenen Standards
- ◆ Kosten
 - Hersteller, Partner und Kunden profitieren von Open Source gleichermaßen

agorum core und OpenKM im Vergleich

- ◆ agorum core (<http://www.agorum.com/>)
 - Deutscher Hersteller aus der Nähe von Stuttgart
 - Open Source DMS (Quellcode ist frei verfügbar)
 - Revisions sichere Ablage/Archivierung
 - Fat-Client oder Web-Front-end kann unter Windows/Linux genutzt werden
 - Integriertes OCR (Texterkennung) mit der Möglichkeit der Volltextsuche und automatischer Verschlagwortung
 - Arbeitsplatz-unabhängiger Zugriff über Web-Portal
- ◆ OpenKM (<http://www.openkm.com/de/>)
 - Open Source DMS entstanden aus einem Zusammenschluss spanischer Firmen (Sitz in Palma de Mallorca)
 - Interaktive Weboberfläche (z.B. für Drag and Drop)
 - OCR und automatische Verschlagwortung durch Abbyy Flexicapture (<http://www.abbyy.de/flexicapture/>)
 - Arbeitsplatz-unabhängiger Zugriff über Web-Portal

Web-Front-end von agorum core



Web-Front-end von OpenKM

The screenshot shows the OpenKM web interface. On the left is a 'Taxonomy' sidebar with a tree structure of categories and subcategories. The main area displays a list of documents in a table. Below the table are tabs for 'Properties', 'Notes', 'Security', 'History', and 'Preview'. The 'Properties' tab is active, showing details for the selected document 'AspectJ in Action.pdf'. On the right side, there are sections for 'Subscribed users', 'Keywords cloud', and 'Categories'.

Dokumente werden in Ordnern abgelegt. Diese sind frei konfigurierbar

Name	Size	Update date	Author	Version
AspectJ in Action.pdf	5.2 MB	10-21-2010 08:38:48	okmAdmin	1.0
CursoUbuntuImprimible.pdf	2.1 MB	10-21-2010 08:38:22	okmAdmin	1.0
Manual Ubuntu.pdf	19.3 MB	10-21-2010 08:38:27	okmAdmin	1.0
oracle.pdf	11.4 MB			
php mag - joomla 1.5.pdf	1.1 MB			

Vorschaubereich. Entweder Liste der Dokumente oder das Dokument, wenn nur eins ausgewählt

Details zum aktuell ausgewählten Dokument. Über die Reiter sind weitere Informationen schnell zu erreichen

Merkmale von agorum und OpenKM

- ◆ Dokumente werden von einem Scanner eingelesen und durch das DMS mit Metadaten angereichert. Hierbei können Daten aus dem Dokument extrahiert werden (z.B. Betrag, Kundennummer, Datum etc.)
- ◆ Manuelle Konfiguration der Vorlagen ist in beiden Fällen notwendig. Hier muss eingegriffen werden, wenn erstmalig ein neuer Dokumententyp eingescannt wird
- ◆ Konfiguration ist in Abby Flexicapture (OpenKM) oder agorum core jeweils komfortabel möglich
- ◆ Kann ein Dokument nicht erkannt werden, so landet es in einem Ordner zur manuellen Überprüfung. Dieses passiert auch, wenn die Scanqualität nicht ausreichend für eine Texterkennung gewesen ist

Vor- und Nachteile von agorum core

- + Schneller, deutscher Support
- + Revisions sichere Ablage/Archivierung
- + Zertifiziert für den Einsatz mit UCS
- + Neben einer Web-GUI, kann auch ein Fat-Client genutzt werden
- + Speicherung nach Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU) und Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) ist möglich
- + Schnellere Suche nach Dokumenten, da die Metadaten unkomprimiert gespeichert werden
- Hardwareanforderungen sind relativ hoch
- Doppelter Speicherbedarf (Dokumentengröße mal zwei)

Vor- und Nachteile von OpenKM

- + Hardwareanforderungen für OpenKM sind gering, sehr günstiger Server möglich
- + Speicherbedarf ist gering; kleinere Datenmenge muss gespeichert werden
- + Komprimierung der Metadaten um Speicherplatz zu sparen
- + Abby Flexicapture bietet Handschrifterkennung (Druckbuchstaben)
- Support auf Englisch und Telefonkosten mit Mallorca, Spanien
- Langsamere Suche nach Dokumenten
- Volumenbasierte Lizenz bei Abby Flexicapture

Fazit

- ◆ Beide Lösungen haben ihre Vor- und Nachteile
- ◆ OCR-Lösung ist in beiden DMS integraler Bestandteil, wobei die Realisierung jeweils durch 3rd Party Hersteller umgesetzt wurde
- ◆ Hauptaufwand liegt bei der DMS-Umsetzung in der Realisierung von Workflows für die Unternehmensprozesse und die Dokumentanpassungen
- ◆ Hersteller-Support ist in beiden Fällen zu empfehlen, wodurch auch hier Maintenance-Kosten entstehen
- ◆ Immense Speicheranforderungen kommen durch die Nutzung auf ein Unternehmen zu (SAN, NAS)
- ◆ Für OpenKM ist die DECOIT GmbH derzeit der einzige deutsche Reseller
- ◆ agorum core wurde von der DECOIT GmbH bereits in größeren Kundenprojekten umgesetzt

Besuchen Sie uns: Halle 6, Stand H15

**Vielen Dank für ihre
Aufmerksamkeit**



**DECOIT GmbH
Fahrenheitstraße 9
D-28359 Bremen
<http://www.decoit.de>
info@decoit.de**